

## **Medientraining für Naturwissenschaftler**

Sie müssen ein Interview für die Zeitung, den Hörfunk oder das Fernsehen geben und wissen nicht, wie Sie ihre wissenschaftliche Arbeit allgemeinverständlich formulieren können oder wie Sie mit weniger angenehmen Fragen umgehen sollen.

Nicht jeder muss tagtäglich mit Journalisten über seine wissenschaftliche Arbeit sprechen, sie erklären oder gar verteidigen. Doch immer häufiger werden Wissenschaftler mit solchen Situationen konfrontiert.

Das Medientraining der Klaus Tschira Stiftung gGmbH macht Wissenschaftler fit für den Umgang mit Medien. In erster Linie wendet sich dieser Fortbildungskurs an Naturwissenschaftler, Mathematiker, Ingenieure und Informatiker.

In dem zweitägigen Kurs geht es vor allem darum, Interviewsituationen zu trainieren. Die Teilnehmer werden unter anderem vor der laufenden Kamera befragt, und die Interviews werden gemeinsam besprochen. Der Teilnehmer erhält Tipps und Anregungen, was er besser machen kann. Dabei lernt er auch, auf kritische Fragen von Journalisten zu antworten.

Die Referenten des Kurses haben langjährige Erfahrung im Wissenschaftsjournalismus: Prof. Winfried Göpfert war fast zwanzig Jahre lang Redaktionsleiter Wissenschaft (Hörfunk und Fernsehen) beim Sender Freies Berlin, Jörg Göpfert ist freier Wissenschaftsjournalist.

Der theoretische Teil des Kurses findet in deutscher Sprache statt, die Interviews können allerdings auch in englischer Sprache gegeben werden.

Pro Kurs gibt es zwölf Plätze. Die praktische Arbeit findet in Kleingruppen mit sechs Personen statt und ist daher sehr effektiv.

Die Kursgebühr beträgt 320 Euro pro Kurs incl. Verpflegung.

Anmeldung bei:

Renate Ries

Klaus Tschira Stiftung gGmbH

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Villa Bosch, Schloss-Wolfsbrunnenweg 33

69118 Heidelberg

Tel: 06221-533 102

Fax: 06221-533 198

[renate.ries@kts.villa-bosch.de](mailto:renate.ries@kts.villa-bosch.de)